

Pressemitteilung

Mit der Bitte um Veröffentlichung

Seminar für Biogasanlagenbetreiber „Zwischenfrüchte – die Bodenkur zwischen den Früchten - Ertragssteigerung und -sicherung für die Hauptkulturen“

Am 19. Februar 2013 findet im Vilstaler Hof in Rottersdorf, Landkreis Dingolfing-Landau, das Seminar „Zwischenfrüchte – die Bodenkur zwischen den Früchten – Ertragssteigerung und –sicherung für die Hauptkulturen“ statt.

Zielgruppe sind Biogasanlagenbetreiber, die einen hohen Silomaisanteil in der Fruchtfolge haben. Aber auch andere Landwirte sind herzlich eingeladen.

Silomais ist die ertragreichste und wirtschaftlichste Pflanze für die Biogasanlage. Aber Silomais alleine hält auf Dauer kein Boden aus. Das wichtigste Ziel auch für einen Biogasanlagenbetreiber muss sein, seinen Boden gesund und ertragreich zu bekommen und zu halten. Zwischenkulturen, die Kulturen zwischen den Kulturen sind eine Maßnahme, die Böden und damit auch die Pflanzen gesünder zu machen. Zusätzlich sind sie als Einsatzstoffe für die Biogasanlage zu verwenden. Kurzfristig betrachtet ist eine reine Silomaisfruchtfolge für Biogasanlagen die rentabelste, langfristig kann sie den Ruin bedeuten, da dadurch die Felder und Böden ausgebeutet werden.

Mit dem neuen EEG 2012 gibt es einen Silomais-Deckel bei maximal 60%. Neue Kulturen müssen die engen Fruchtfolgen bei den neuen Biogasanlagen ergänzen

Im Seminar werden folgende Fragen und Themen behandelt u.a.:

- In vielen Regionen in Deutschland ist eine Stagnation bzw. auch ein Fallen der Naturalerträge vor allem bei Getreide zu beobachten.
- Mögliche Ursachen können Defizite in der Pflanzenernährung und in der Bodenfruchtbarkeit sein.
- Zwischenfrüchte bzw. innovative Zwischenfruchtmischungen können hierbei einen entscheidenden Beitrag leisten.
- Sie verbessern nicht nur die Bodenverhältnisse sondern sorgen auch für mehr Pflanzengesundheit in dem sie aktiv das Bodenleben über Wurzelausscheidungen und abgestorbenes Pflanzenmaterial fördern.
- In dem Vortrag werden neben Grundkenntnissen auch praktische Erfahrungen und Anwendungsmöglichkeiten mitgeteilt.

Der Referent Christoph Felgentreu ist einer der Topexperten Deutschlands im Bereich Zwischenfrüchte. Durch seine Tätigkeit als Abteilungsleiter für Futterproduktion und Mähdruschfrüchte in der LPG Bantikow, sowie seiner Betriebsleitertätigkeit beim VEB Saat- und Pflanzgut in Potsdam kommt er direkt aus der Praxis und hatte dort tagtäglich mit diesen Themen zu tun. Bis dato ist er als Betriebs- und Gebietsleiter verantwortlich für Zwischenfruchtbau und Bodenfruchtbarkeit in der DSV Deutsche Saatveredelung AG in Lippstadt. Zusätzlich hat er mehrjährige Forschungsprojekte zu diesem Thema durchgeführt – daher ein absoluter Spezialist in diesem Bereich.

Anmeldung oder weitere Informationen telefonisch unter 09421/430 622.

Download des Seminarprogramms unter „www.biogas-management-school.com“

Biogas Management School

Die BMS wendet sich an Biogasanlagenbetreiber und Interessierte mit Spezialthemen rund um das Thema Biogas. Die Seminare sind so konzipiert, dass das angebotene Thema in der Tiefe und erschöpfend behandelt wird.

Die BMS ist ein Projekt der Snow Leopard Projects GmbH, Marktplatz 23, 94419 Reisbach, Niederbayern, 09421/430 622.